



Detailansicht des Registereintrags

ProSiebenSat.1 Media SE

Aktuell seit 04.05.2026 11:04:23

Europäische Aktiengesellschaft (SE)

Registernummer:	R001443
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	04.05.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	24.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: ProSiebenSat.1 Media SE Medienallee 7 85774 Unterföhring Deutschland Telefonnummer: +498995072304 E-Mail-Adressen: medienpolitik@prosiebensat1.com Webseiten: <u>www.prosiebensat1.de/</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

220.001 bis 230.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Bobby Rajan**
Funktion: Vorstandsmitglied (CFO)
2. **Marco Giordani**
Funktion: Vorstandsvorsitzender
3. **Luca Poloni**
Funktion: Vorstandsmitglied (COO)

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (10):

1. **Dr. Michael Müller**
2. **Heiko Zysk**
3. **Dr. Stefan Gärtner**
4. **Dr. Manuel Jäger**
5. **Sascha Gottschalck**
6. **Elena Peric**
7. **Christian Fikentscher**
8. **Nathaly Hölzle**
9. **Rebecca Hummelsberger**
10. **Frederike Reußenzehn**

Mitgliedschaften (12):

1. Arbeitskreis "Green Shooting" der MFG Baden-Württemberg
2. Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. Bitkom
3. Charta der Vielfalt e.V.
4. Deutsches Aktieninstitut e.V.
5. Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen (FSF) e.V.
6. Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia Diensteanbieter (FSM) e.V.
7. VAUNET - Verband privater Medien e.V.
8. vbw - Vereinigung der bayerischen Wirtschaft e.V.
9. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
10. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
11. Wirtschaftscoalition Daten & Digitales
12. Wirtschaftsbeirat Bayern

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (17):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Kinder- und Jugendpolitik; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Werbung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Sonstiges im Bereich "Recht"; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; E-Commerce; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

ProSiebenSat.1 ist das Zuhause von populärer Unterhaltung sowie Infotainment und einer der führenden Entertainment- und Commerce-Anbieter im deutschsprachigen Raum. Unser Entertainment-Portfolio wird durch digitale Verbrauchermarken in den Segmenten Commerce & Ventures sowie Dating & Video ergänzt.

Auf Bundesebene beobachten und analysieren wir die regulativen und politischen Entwicklungen in den für unsere Geschäftsmodelle einschlägigen Themenfeldern. Insbesondere im medien- und digitalpolitischen Umfeld unterstützen wir die Entscheidungsträger mit unserer Expertise bei der Ausgestaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen.

Wir setzen uns dafür ein, dass wir – mit Blick auf die Notwendigkeit der Refinanzierung unserer Angebote – auch ökonomisch in der Lage bleiben, uns den Herausforderungen des Marktes stellen zu können.

Die immer noch zunehmende Wirkmächtigkeit von Intermediären für die Meinungsbildung in einer immer stärker fragmentierten Gesellschaft sehen wir als Herausforderung für den privaten Rundfunk. Wir setzen uns dafür ein, dass wir – mit Blick auf die Notwendigkeit der Refinanzierung unserer Angebote – auch ökonomisch in der Lage bleiben, uns diesen Herausforderungen stellen zu können.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Einführung Steueranreizmodell/Zuschussmodell zur Förderung des Filmproduktionsstandorts Deutschland

Beschreibung:

Einführung eines Steueranreizmodells/Zuschussmodells, mit dem die bisherigen Förderinstrumente (Deutscher Filmförderfonds/German Motion Picture Fund) ersetzt werden sollen. Zur Wiederherstellung der Wettbewerbsfähigkeit des deutschen Produktionsstandorts im internationalen Markt wird ein Steueranreizmodell /Zuschussmodell befürwortet.

Interessenbereiche:

Massenmedien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

2. Verhinderung der Einführung von Investitionsverpflichtungen zugunsten von Produktionsunternehmen

Beschreibung:

Die Staatsministerin für Kultur und Medien plant die Einführung einer Investitionsverpflichtung für VOD-Anbieter (und ggf. Fernsehveranstalter) in europäische Werke mit diversen Subquoten (u.a. für Kinofilme und unabhängige Produzenten). Das Vorhaben wird u.a. aus verfassungsrechtlichen Gründen abgelehnt.

Interessenbereiche:

Massenmedien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[entire-p7s1-gb24.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

Verhaltenskodex.pdf